Faustballreport

Faustball-Abteilung der TG Biberach 1847 e.V.

UNSERE MANNSCHAFTEN
Unsere Abteilung
UNSER SPORT
Unser Verein

...TG

Ausgabe 5+6/2019

Drei U14 weiblich Spielerinnen zum Bundeskaderlehrgang eingeladen

faustball-biberach.de/2019/06/06/drei-u14-weiblich-spielerinnen-zum-bundeskaderlehrgang-eingeladen/

Hamm, Hans Birkle / Markus Hamberger

Mit Julia Bucher, Carolin Rätz und Hanna Laßleben haben gleich 3 Biberacher Faustballerinnen eine Einladung zum Bundeskaderlehrgang über Pfingsten vom 07.–10.06.2019 in Hamm erhalten. Auf dem Sportgelände des Hammer SC treffen sich die besten U13 — U15 Nachwuchsspielerinnen Deutschlands. Während Julia Bucher bereits 2018 dabei war und zusammen mit den U15 Spielerinnen trainiert, sind Carolin Rätz und Hanna Laßleben für den U13 Kader nominiert. Beide sind Bundestrainerin Anja Reimer bei den Deutschen U12 Meisterschaften im September vergangenen Jahres in Biberach aufgefallen.

Ehrung der U12w und U14w der Stadt Biberach

faustball-biberach.de/2019/05/16/ehrung-der-u12w-und-u14w-der-stadt-biberach/

Biberach, Oliver Merk

Am Mittwochabend, den 15.05.2019 hat die Stadt Biberach 75 Sportler aus unterschiedlichen Sportarten für ihre hervorragenden Leistungen ausgezeichnet. Mit dabei die Faustballerinnen der U12w und U14w. Die Auszeichnungen wurden von Ralf Miller vorgenommen, Erster Bürgermeister der Stadt Biberach und auch zuständig für den Bereich Sport. Unsere Mädels der U12w wurden für ihren 1.Platz bei den Landesmeisterschaften und den 4.Platz bei den Deutschen Meisterschaften geehrt. Die U14w hat im vergangenen Jahr den 2. Platz Württembergische Meisterschaften (Feld&Halle), den 1.Platz Süddeutsche Meisterschaften (Feld) und den 5.Platz Deutsche Meisterschaften (Feld) belegt. Neben einem Einkaufsgutschein und einer Urkunde, gab es das begehrte Biberach Handtuch in gelb oder blau.

Beindruckte Stille herrschte zu Beginn der Veranstaltung, als das Biberacher Ehepaar Imke Frodermann und Ralf Lang in vielen schönen Bildern und Filmen über ihre 2jährige Weltumrundung mit dem Fahrrad berichteten. Aufgrund der Menge an Erfahrungen und Begegnungen auf dieser Reise brachten sie ein neues deutsches Wort mit von ihrer Reise: “Fremdenfreundlichkeit”.

Den Abschluss bildete ein gelungener Auftritt der “Beaverettes”, den Cheerleadern der American Footballer der TG Biberach “Beavers”.

TG1 überraschend Tabellenführer

faustball-biberach.de/2019/05/07/tg1-ueberraschend-tabellenfuehrer/

Illertissen, Hans Birkle / Uwe Kratz

Beim 1. Spieltag der Verbandsliga am Sonntag in Illertissen konnten die Biberacher alle 3 Spiele gewinnen und stehen damit überraschend mit 6:0 Punkten und 9:1 Sätzen an der Tabellenspitze. Im Auftaktmatch gegen den TV Vaihingen/Enz 3 ließ die TG1 dem Aufsteiger beim 3:0 Sieg (11:5, 11:5, 11:3) nicht den Hauch einer Chance. Auch der TSV Schwieberdingen hatte dem Biberacher Siegeswillen nicht viel entgegenzusetzen und unterlag mit 0:3 (4:11, 8:11, 9:11). Dabei konnte die Biberacher Abwehr überzeugen und das direkte Zuspiel führte immer wieder zu erfolgreichem Angriffsspiel. Im Spiel des Tages traf Biberach auf den Gastgeber TSV Illertissen, der in der vergangenen Saison aus der Schwabenliga abgestiegen war. In Satz 1 trumpfte der favorisierte TSV beim 11:4 Erfolg auf. Das TG-Team reagierte mit einer Umstellung und hatte fortan mit einer starken Abwehrleistung, gutem Direktspiel und platzierten Angriffsbällen den Gegner in allen drei Folgesätzen im Griff, die mit 11:7, 12:10 und 11:8 zum 3:1 Endstand für die TG1 endeten.

Es spielten: Uwe Kratz, Tobias Schoch, Valentin Ulrich, Johannes Kuon, Peter Bucher und Fabian Czekalla, es fehlte Alexander Schmid

TG1 baut Tabellenführung aus

faustball-biberach.de/2019/06/03/tg1-baut-tabellenfuehrung-aus/

Biberach, Hans Birkle / Uwe Kratz

Beim Heimspieltag in der Verbandsliga konnte die TG Biberach 1 am Sonntag ihre Tabellenführung ausbauen und steht mit 15:1 Punkten vor dem NLV Vaihingen2 (12:4) und dem TSV Grafenau2 (11:5) unangefochten auf Rang 1. Der TSV Illertissen als bisheriger Tabellenzweiter hingegen hat nach 3 Niederlagen mit nunmehr 8:8 Punkten nur noch theoretisch eine Wiederaufstiegschance.

Alle Akteure verspürten beim Spitzenspieltag — es trafen die 4 führenden VL-Teams aufeinander — zunehmend die hohen Temperaturen und frischten sich in den Pausen und Auszeiten immer wieder auf. Im Auftaktspiel gegen den NLV Vaihingen gelang den Biberachern ein perfekter Start mit einem unerwartet klaren 3:0 Erfolg (11:8, 11:5, 11:5) gegen den Mitkonkurrenten um die beiden Aufstiegsplätze. Lediglich in Satz 1 war eine größere Gegenwehr der Vaihinger zu spüren. In beiden Folgesätzen setzte sich Biberach mit einer kämpferisch geschlossenen Mannschaftsleistung in Abwehr, Spielaufbau und Angriff überlegen durch.

Der TSV Grafenau kam im 2. Spiel unerwartet sicher gegen den TSV Illertissen zu einem 3:0 Sieg (11:7, 11:4, 11:6) und überraschte danach die TG Mannschaft gleich in Satz 1 mit einem 11:5 Erfolg. Nach 5:5 Gleichstand unterliefen dem Biberacher Angriff einige Eigenfehler, die dem Gegner zum 11:5 Sieg mit 1:0 Vorsprung verhalfen. In Satz 2 und 3 hingegen trumpften die TG-Akteure auf und erreichten die 2:1 Führung mit 11:6 und 11:7 Satzgewinnen. Im entscheidenden 4. Satz war die Biberacher Abwehr indisponiert, wodurch der Gegner mit einem 11:9 Satzerfolg zum 2:2 Ausgleich kam.

Die bei der TG entstandene Verunsicherung nutze im abschließenden Match der TSV Illertissen in Satz 1 mit einem 11:6 Satzgewinn aus. Die TG-Spieler konterten mit 2 knappen 11:8 und 14:12 Siegen und setzten sich auch im 4. Satz mit 11:8 zum 3:1 Endstand durch. Beim nächsten Spieltag in 4 Wochen treffen die Biberacher auf die Tabellenletzten vom TV Vaihingen/Enz3 und TSV Schwieberdingen.

TG1 bleibt trotz Niederlage Tabellenführer

faustball-biberach.de/2019/06/24/tg1-bleibt-trotz-niederlage-tabellenfuehrer/

Döffingen, Hans Birkle / Uwe Kratz

Beim 1. Rückrundenspieltag der Verbandsliga am Sonntag in Döffingen verlor die TG1 ihr Auftaktspiel gegen den Tabellenzweiten NLV Vaihingen2 mit 0:3 (11:13, 10:12, 6:11) und musste die erste Niederlage in dieser Saison einstecken. Durch den anschließenden 3:1 Sieg gegen den TSV Grafenau2 (7:11, 13:11, 11:4, 11:8) steht das Team um Spielführer Uwe Kratz mit 17:3 Punkten weiterhin auf Rang 1, dicht gefolgt vom NLV Vaihingen 2 (14:4). Der TSV Grafenau2 hat als Dritter (10:8) nur noch eine theoretische Aufstiegschance.

Im Match gegen den NLV Vaihingen konnten die Biberacher Uwe Kratz, Fabian Czekalla, Johannes Kuon, Peter Bucher, Tobias Schoch und Alexander Schmid nicht an ihre gute Leistung aus der Vorrunde anknüpfen, bei der noch ein klarer 3:0 Sieg gegen die Vaihnger erreicht worden war. Trotz einer 4:1 Führung in Satz 1 schlichen sich ungewohnte Fehler in allen Mannschaftsteilen ein, die nach 11:11 Gleichstand auch zur 11:13 Niederlage führten. Im 2. Satz fehlte -trotz energischen Widerstandes- das Quäntchen Glück, in Satz 3 war die Biberacher Gegenwehr erloschen.

Auch gegen den TSV Grafenau ging Satz 1 mit 7:11 verloren, worauf die TG1 mit einer Umstellung reagierte. Mehr und mehr fand das Team zu seiner gewohnten Leistung zurück und konnte die 3 Folgesätze für sich entscheiden. Damit brauchen die TG-Spieler aus den restlichen 4 Spielen nur noch zwei Siege, um sicher in die höchste württembergische Spielklasse, die Schwabenliga, aufzusteigen. Dieses Ziel kann bereits am kommenden Wochenende erreicht werden. Hier trifft die TG1 auf den TV Vaihingen/Enz3 und den TSV Schwieberdingen, die mit je 2:10 Zählern am Tabellenende stehen.

TG2 startet beim Heimspieltag mit 0:8 Punkten in die Feldrunde

faustball-biberach.de/2019/05/29/tg2-startet-beim-heimspieltag-mit-08-punkten-in-die-feldrunde/

Biberach, Hans Birkle

Die neu formierte Biberacher 2. Mannschaft musste am Sonntag beim Bezirksligaheimspieltag 4 Niederlagen einstecken. Auf dem Sportplatz an der Adenauerallee spielte die TG 2 ohne ihren erkrankten Kapitän Dirk Theoboldt mit Jürgen Schoch, Rudi Mey, Anna Czekalla, Linus Witzemann und Jan Theoboldt. Der 0:2 Auftaktniederlage (7:11, 6:11) gegen den TSV Riedlingen folgte ein 1:2 (13:11, 14:12, 4:11) gegen den TSV Westerstetten. Der TV Wasserburg brachte dem Heimteam die nächste 0:2 Niederlage (9:11, 8:11) bei, auch hier hatten die Biberacher noch gut mitgehalten. Im letzten Spiel gegen den TSV Allmendingen bestand beim 0:2 (5:11, 4:11) keine Chance auf einen Satzgewinn. Fazit dieses Spieltages: Die Ergebnisse spiegeln nicht die Leistung des Teams wieder. Das im Vergleich mit den anderen Mannschaften sehr junge Biberacher Team hat viel Potenzial und kann nächste Woche in Ravensburg zeigen, was in ihm schlummert.

Alle Bilder dieser Veranstaltung hier bei Flickr — © Oliver Merk

TG2 gibt nach 2 Siegen die rote Laterne ab

faustball-biberach.de/2019/06/03/tg2-gibt-nach-2-siegen-die-rote-laterne-ab/

Ravensburg, Hans Birkle / Dirk Theoboldt

Der 2. Spieltag der Bezirksliga am Sonntag in Ravensburg fand im Rahmen des Landesturnfestes statt. Die TG Biberach2 hatte drei Spiele zu absolvieren.

Gegen die MTG Wangen begannen beide Mannschaften hoch motiviert. Erst in der Verlängerung des 1. Satzes gelang der TG mit zwei Bigpoints der 12:10 Satzgewinn. Auch Satz 2 fand auf Augenhöhe statt und war schwer umkämpft. Diesmal hatten die Wangener 15:14 das glücklichere Ende für sich. Im entscheidenden dritten Satz kamen die Biberacher besser ins Spiel und schlugen den Gegner verdient mit 11:5 zum 2:1 Gesamterfolg.

Gegen die TG Bad Waldsee machten die TG Spieler beim 9:11 Satzverlust viele Eigenfehler. In Satz 2 wurden diese vermieden und Biberach ließ beim 11:2 Satzgewinn dem Gegner keine Chance. Im entscheidenden dritten Satz folgte ungefährdeter 11:7 Sieg zum 2:1 Endstand. Gegen den SV Erlenmoos ging der 1. Satz klar mit 8:1 an die Nachbarn. Nach erneutem Rückstand in Satz 2 stellte die TG und kam in die Verlängerung, konnte jedoch den 10:12 Satzverlust und die 0:2 Niederlage nicht mehr verhindern.

Mit den erreichten 4:2 Punkten verbesserte sich die TG vom 8. auf den 7. Rang, vor die TG Bad Waldsee und punktgleich mit der MTG Wangen auf Platz 6.

TG3 – Damen für Landesliga qualifiziert

faustball-biberach.de/2019/05/29/tg3-damen-fuer-landesliga-qualifiziert/

Westerstetten, Hans Birkle / Marion Fackler

Bei der Landesliga-/Bezirksligavorrunde am Sonntag in Westerstetten haben sich die Biberacher Damen mit 2:4 Punkten das Startrecht in der Landesliga erkämpft. Das durch den Ausfall von Angreiferin Nadine Königsmann gehandicapte Team konnte im 1. Spiel gegen die Gastgeberinnen aus Westerstetten dennoch gefallen und nahm den Gegnerinnen bei der 1:2 Niederlage (5:11, 11:7, 5:11) den einzigen Vorrundensatz ab. Anschließend gelang ein 2:0 Erfolg (11:3, 11:8) gegen den SV Erlenmoos 2. Gegen Erlenmoos 1 entwickelte sich ein ausgeglichenes und umkämpftes Match, zunächst mit einem 11:7 Satzgewinn für Biberach, dem zwei knappe 9:11 Satzverluste zur 1:2 Niederlage folgten. Beide Teams wiesen damit 6:6 Punkte auf, allerdings hatten die TG Damen mit 8:7 das bessere Satzverhältnis gegenüber Erlenmoos 1 (7:7) und spielen die Feldrunde in der Landesliga weiter.

U12 weiblich in der Zwischenrunde — U12 männlich in der Hoffnungsrunde

faustball-biberach.de/2019/05/29/u12-weiblich-in-der-zwischenrunde-u12-maennlich-in-der-hoffnungsrunde/

Biberach, Hans Birkle / Anna Czekalla / Markus Hamberger

Beim Heimspieltag am Samstag hat der Biberacher U12 Nachwuchs die Vorrunde auf dem Sportplatz an der Adenauerallee abgeschlossen. Zunächst trafen die TG-Teams im 1. Spiel auf einander. Nach kampfbetontem Verlauf konnten die Jungen mit 2:0 (11:8, 13:11) die Oberhand behalten. Danach besiegten die Mädchen in ihren 3 Begegnungen jeweils mit 2:0 den TV Veringendorf (11:3, 11:3), den TSV Westerstetten (11:2, 11:6) und die Spvgg Weil der Stadt (11:8, 11:7). Die männliche U12 gewann mit 2:0 gegen Veringendorf (11:9, 11:1) sowie Westerstetten (11:5, 11:4) und verlor knapp gegen Weil der Stadt (11:13, 7:11).

Damit holten die Biberacher Teams jeweils 6:2 Punkte, was in der Endabrechnung Platz 1 (13:3 Punkte) für die Biberacher Mädchen und Platz 3 (10:6) für die U12m ergab. Zweiter wurde die Spvgg Weil der Stadt (11:5), der TSV Westerstetten und der TV Veringendorf landeten abgeschlagen mit jeweils 3:13 Punkten auf den Rängen 4 und 5. Die U12w spielt nun in der Zwischenrunde zur Württembergischen Meisterschaft, die die U12m noch am kommenden Samstag in der Hoffnungsrunde erreichen kann.

Mädchentrainer Markus Hamberger: „Unsere Mädchen Lorena Schöpflin, Ella Auernhammer, Nicole Gerlach, Lina Bernlöhr, Anne Mey, Hannah Kratz und Valerie Merk haben sich souverän in die Zwischenrunde gespielt.“

U12m Trainerin Anna Czekala: „Unsere Jungs Lukas Haberbosch, Alexander Kurz, Niklas Cloos, Yannis Müller und Tim Huster -gefehlt hat Justus Mey- haben sich von Spieltag zu Spieltag gesteigert. Wir stolz auf ihre Leistung und werden versuchen das Bestmögliche in der Zwischenrunde zu erreichen.“

Alle Bilder dieser Veranstaltung hier bei Flickr — © Oliver Merk

U12 männlich bleiben ungeschlagen

faustball-biberach.de/2019/05/14/u12-maennlich-bleiben-ungeschlagen/

Weil der Stadt, Hans Birkle / Anna Czekalla

Beim 1. Vorrundenspieltag der U12 Mannschaften am Samstag in Weil der Stadt erreichten Trainerin Anna Czekalla mit ihrem Jungenteam 4:4 Punkte. Es waren kurzfristig zwei Spieler durch Krankheit ausgefallen, somit musste das Team zu viert antreten. Bei kaltem und windigem Wetter ging es in Spiel 1 gegen die Biberacher Mädchen. Dabei kämpften beide Mannschaften in beiden Sätzen um jeden Ball mit einem 12:10 Erfolg der U12w in Satz 1. Es folgte ein 11:9 Sieg der U12m im 2. Satz zum verdienten 1:1 Endstand. Bei den Jungen folgten 3 weitere Unentschieden gegen den TSV Westerstetten (11:8, 14:15), die Spvgg Weil der Stadt (11:9, 4:11) und den TV Veringendorf (12:14, 11:7). Trainerin Czekalla: „Meine Spieler Niklas Cloos, Lukas Haberbosch, Alexander Kurz und Justus Mey haben hervorragenden gespielt und sich super eingesetzt.“

U12 männlich verpasst Zwischenrunde

faustball-biberach.de/2019/06/06/u12-maennlich-verpasst-zwischenrunde/

Vaihingen, Hans Birkle / Anna Czekalla

Trotz einer guten Leistung verpasste die männliche U12 der TG Biberach am Samstag in Vaihingen den Einzug in die Zwischenrunde (ZR) und beendet die Feldsaison mit der Bezirksmeisterschaft. Insgesamt 5 Teams waren in Vaihingen zur Hoffnungsrunde angetreten, um die zwei freien Plätze für die ZR auszuspielen.

Gegen den TSV Gärtringen fanden die Biberacher beim 1:1 (11:13, 11:6) erst in Satz 2 zu ihrem Spiel. Auch in der 2. Begegnung gegen die Gastgeber vom NLV Vaihingen spielte der TG-Nachwuchs auf Augenhöhe, hatte allerdings in beiden Sätzen beim 0:2 (13:15, 12:14) Pech. Gegen den späteren 1. TSV Calw gelang in Satz 1 ein 11:8 Erfolg. Mit dem gleichen Ergebnis erzielte der Gegner den 1:1 Ausgleich. Unmittelbar danach hatten die Biberacher gegen den TV Ochsenbach in Satz 1 beim 13:15 erneut nicht das Glück auf ihrer Seite und gaben den 2. Satz mit 5:11 zum 0:2 Endstand ab. Trainerin Anna Czekalla: „Wir waren durchgehend mit allen Gegnern auf Augenhöhe, jeder ist besiegbar gewesen.“

Für die TG spielten: Neuzugang Felix Rux, Niklas Cloos, Tim Huster, Lukas Haberbosch, Alexander Kurz und Yannis Müller

U12 weiblich zeigt eine souveräne Leistung

faustball-biberach.de/2019/05/14/u12-weiblich-zeigt-eine-souveraene-leistung/

Weil der Stadt, Hans Birkle / Markus Hamberger

Trainer Hamberger konnte beim 1. Vorrundenspieltag der U12 Mannschaften am Samstag in Weil der Stadt mit seinen Mädchen, nach dem Remis gegen die eigene U12m, 3 Siege nacheinander verbuchen und somit 7:1 Punkte mit nach Hause nehmen. Nach dem vereinsinternen Duell gegen die Jungs ging es zunächst gegen den TV Veringendorf (11:3, 11:6), danach den TSV Westerstetten (11:6, 11:6) und zum Schluß gegen die Spvgg Weil der Stadt (11:8, 12:10). In dieser letzten Begegnung gelang mit einer sehr guten kämpferischen Leistung zunächst ein knapper Sieg in Satz 1, es folgten — nach einem 3:7 und 3:9 Rück-stand- 9 Gutbälle bei nur einem Gegenpunkt zum verdienten 12:10 Endstand.

Gespielt haben: Ella Auernhammer, Lina Bernlöhr, Hannah Kratz, Hanna Laßleben, Valerie Merk, Anne Mey, Lorena Schöpflin, Anika Trommeshauser

U14 weiblich verteidigt Tabellenplatz 2

faustball-biberach.de/2019/06/06/u14-weiblich-verteidigt-tabellenplatz-2/

Gärtringen, Hans Birkle / Oliver Merk / Jörg Laßleben

Beim Rückrundenspieltag am Sonntag in Gärtringen holte der weibliche U14 Nachwuchs 7:3 Punkte und verteidigte Platz 2 aus der Vorrunde. Das von Jörg Laßleben und Oliver Merk betreute Team hatte durch Verletzungen/Erkrankungen mehrere Handicaps zu verkraften. In unterschiedlichen Aufstellungen kamen Anne Mey, Johanna Greiner, Valerie Merk, Hanna Laßleben , Nicole Gerlach und Hannah Kratz zum Einsatz.

Zunächst stand gegen den Gastgeber TSV Gärtringen ein Satzverlust mit 7:11 zu Buche, dem ein 10:7 Erfolg in Satz 2 zum 1:1 Remis folgte. Der noch ohne Punkt- und Satzverlust nachfolgende TV Vaihingen/Enz ließ den TG Spielerinnen beim 2:0 Sieg (11:5, 11:3) keine Chance. Gegen den außer Konkurrenz spielenden TSV Adelmannsfelden gab es ein 2:0 (11:0, 11:0). Nachdem auch mit großem Kampfgeist und Siegeswillen der TV Heuchlingen (8:7, 8:6) und der TSV Calw (11:9, 10:9) jeweils mit 0:2 Niederlagen das Nachsehen hatten, war der 2. Rang gesichert.

Bei der am 30.06.2019 in Biberach stattfindenden Württembergischen Meisterschaft wollen sich die Biberacher Mädchen nun für die Süddeutsche Meisterschaft qualifizieren.

U18w holt 2:4 Punkte

faustball-biberach.de/2019/05/07/u18w-holt-24-punkte/

Gärtringen, Hans Birkle / Peter Bucher

Zum Beginn der Feldrunde des U18w-Damennachwuches am Samstag in Gärtringen verloren die Biberacherinnen ein Spiel und schafften 2 Unentschieden. Bei schwierigen Witterungsverhältnissen (6°C, Regen & Wind) absolvierte die neu formierte U18w ihren ersten Vorrundenspieltag. In der 1. Begegnung unterlag die U18w den Spielerinnen vom TV Vaihingen/Enz mit 0:2 (7:11, 6:11). Es überwogen die Direktpunkte beim Aufschlag und Biberach fehlte noch die Feinabstimmung untereinander. Ähnlich verlief Satz 1 gegen den TSV Calw, der mit 5:11 verloren ging. In Satz 2 entwickelte sich ein offener Schlagabtausch und die Biberacher Spielerinnen agierten mit großem Kampfgeist. Letztlich gelang beim Stand von 14:14 ein platzierter Biberacher Aufschlag zum verdienten Satzgewinn mit 15:14 und dem 1:1 Ausgleich. Ähnlich verlief Spiel 3 gegen den TV Heuchlingen. Nach Verlust des 1. Satzes mit 9:11 waren die Biberacherinnen besser auf den Gegner eingestellt und konnten sich einen knappen , aber verdienten 11:9 Satzgewinn zum 1:1 Endstand erspielen. Trainer Peter Bucher: „ Das neue formierte Team hat dem Wetter getrotzt und vollen Einsatz gezeigt, mehr kann man nicht verlangen.“

U18 weiblich holt mit 2:4 Punkten Endrundenteilnahme zur Württembergischen Meisterschaft

faustball-biberach.de/2019/05/20/u18-weiblich-holt-mit-24-punkten-endrundenteilnahme-zur-wuerttembergischen-meisterschaft/

Hohenklingen, Hans Birkle / Peter Bucher

Beim abschließenden Vorrundenspieltag am Samstag in Hohenklingen konnte der Biberacher Damennachwuchs ein Spiel gewinnen, musste aber 2 Niederlagen einstecken. Mit den in der Vorrunde erreichten 4:8 Punkten belegt das Team von Trainer Peter Bucher den 5. Rang im Ranking und hat sich für die Endrunde zur Württembergischen Meisterschaft qualifiziert. Im Auftaktmatch gegen Tabellenführer TSV Gärtringen hatten die TG-Damen beim 0:2 (5:11, 5:11) keine Chance auf einen Satzgewinn. Gegen den punktgleichen TV Oberhausen galt es, mit einem Sieg die WM-Endrundenteilnahme zu sichern. Dabei konnte ein klarer 2:0 Erfolg (11:7, 11:6) erspielt werden. Somit hatte die 0:2 Niederlage (3:11, 8:11) gegen den späteren 3., den TV Hohenklingen, keine entscheidende Bedeutung mehr. Allerdings muss sich das Team bei der WM am 29.06.19 in Calw steigern, um in die Endrunde zu gelangen.

Aufnahmeantrag
und
Einzugsermächtigung

Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach e.V.
Dachsweg 4, 88433 Schemmerhofen, Telefon: 0160-96752827
E-Mail: foerderverein@faustball-biberach.de, Internet: foerderverein.faustball-biberach.de
Gläubiger-ID: DE36ZZZ00001432884

Als **Mitglied im Verein „Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach e.V.“**

Eintrittsdatum: _ _ . _ _ . 20 _ _

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt und erkenne die Vereinssatzung und Beitragsordnung an, zugleich gebe ich meine Einwilligung gemäß § 3 Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz und der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) zur Verarbeitung meiner personenbezogenen geschützten Daten.

Name _____ **Vorname** _____

Geburtstag _____ . _____ . _____ **Fam.-Stand** _____

Telefon _____ **E-Mail** _____

Handy _____

Straße _____ **PLZ, Wohnort** _____

_____
Unterschrift des Mitglieds
(bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten)

Ich ermächtige den Verein „Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach“, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift bis auf Widerruf den in der Beitragsordnung festgelegten Vereinsbeitrag einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE _

BIC _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ **Name des Geldinstitutes** _____

Vor- u. Zuname des Kontoinhabers _____
(falls abweichend von obengenannter Anschrift)

_____
Ort/Datum

_____
Unterschrift des Kontoinhabers
(Vor- und Zuname)

Wir brauchen Sie!

Der Verein der

Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach e. V.

begleitet und fördert die Arbeit der Faustball-Abteilung in der TG Biberach finanziell und ideell.

Dafür benötigen wir Ihre Mithilfe.

Unsere Aufgaben:

- Unterstützung und Förderung vor allem des Jugend-Faustballs in Biberach
- Förderung sportlicher Projekte und Vorhaben der Faustball-Abteilung in der TG Biberach, wie z. B. die Veranstaltung von Turnieren in Biberach, Ausrichtung von Trainingslagern, Besuch von Jugendzeltlagern
- Beschaffung von Trikots, Bällen und Trainingsgeräten
- Finanzierung der Fahrten zu Spieltagen, Turnieren und Meisterschaften
- Unterstützung von Aktiven und Jugendlichen und Funktionsträgern in besonderen Notlagen
- Kontaktpflege mit der Stadtverwaltung, um eine nachhaltige und zeitgemäße Ausstattung der Sport- und Übungsstätten zu sichern
- Nachhaltige und regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit für die Ziele der Faustball-Abteilung in der TG Biberach
- Werben um neue Mitglieder und Förderer

Selbstverständlich nehmen wir auch Spenden gerne entgegen.

Als gemeinnütziger Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.
Bankverbindungen: IBAN: DE93654500700007754270, BIC: SBCRDE66XXX, KSK Biberach oder
IBAN: DE12654618780100240003, BIC: GENODES1WAR, Raiffeisenbank Risstal eG
unter Angabe Ihrer Anschrift

Wer sind wir?

1.Vorsitzender: Fabian Czekalla, Dachsweg 4, 88433 Schemmerhofen
Stell. Vorsitzender: Helmut Egger, Johann-Sebastian-Bach-Str. 33, 88400 Biberach
Kassier: Anna Czekalla, Dachsweg 4, 88433 Schemmerhofen

Kontakt:

Fabian Czekalla
Dachsweg 4, 88433 Schemmerhofen
Telefon: 0160-96752827
E-Mail: foerderverein@faustball-biberach.de

Ihr Jahresbeitrag

- Einzelpersonen 30€
- Ehepaare/Personen in häuslicher Gemeinschaft lebend 50€
- Juristische Person (Firmen, Vereine, etc.) 100€

Impressum

Alle älteren Ausgaben gibt es im Internet zum Lesen und Herunterladen
https://www.faustball-biberach.de/faustball-report/

Verantwortlich für den Inhalt der TG Biberach Abteilung Faustball:

Fabian Czekalla

TG Biberach 1847 e.V.
Abtl. Faustball
Dachsweg 4
88433 Schemmerhofen
Handy: 0160-96752827
Telefon: 07356-6629489
Fax: 07351-372306
E-Mail: abteilungsleiter@faustball-biberach.de
Internet: www.faustball-biberach.de

Bankverbindung der Faustball-Abteilung:
IBAN: DE55 6545 0070 0000 2761 57
BIC: SBCRDE66XXX
Kreissparkasse Biberach

Verantwortlich für den Inhalt des Vereins der Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach e.V.:

Fabian Czekalla

Freunde und Förderer des Faustball-Sports in Biberach e.V.
Abtl. Faustball
Dachsweg 4
88433 Schemmerhofen
Handy: 0160-96752827
Telefon: 07356-6629489
Fax: 07351-372306
E-Mail: foerderverein@faustball-biberach.de
Internet: foerderverein.faustball-biberach.de

Bankverbindungen:
IBAN: DE93654500700007754270, BIC: SBCRDE66XXX, KSK Biberach oder
IBAN: DE12654618780100240003, BIC: GENODES1WAR, Raiffeisenbank Risstal eG